Die Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH informiert

Gemäß § 45 der Trinkwasserverordnung gibt die Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH die chemischen Analysedaten für die jeweilige Gemeinde bzw. Versorgungsbereiche bekannt:

Wasserqualität für Eckelsheim, Gumbsheim, Siefersheim, Stein-Bockenheim, Wöllstein und Wonsheim (Stand: 25.08.2026)

Parameter:	Grenzwert	Einheit:	BG	Analysenergebnis
Gesamthärte als Calciumcarbonat		mmol/L	0,02	3,14
Gesamhärte (alte Bezeichnung)		°dH	0,1	17,6
Härtebereich				hart
Summe LHKW	10	µg/L	0,5	<BG
Summe Trihalogenmethane	50 *	µg/L	0,5	<BG
Summe PAK	0,1	µg/L	0,002	<BG
Summe Pestizide	0,1 / 0,5 **	µg/L		<BG
Chloridazon Metab. B	3	µg/l	0,02	<BG
Metazachlor Metab. BH 479-8	3	µg/l	0,02	<BG
Trifluoressigsäure (TFA)	10	µg/l	0,05	0,96
Summe 4 PFT TW	0,02	µg/l	0,001	<BG
Summe 20 PFT TW	0,1	µg/l	0,001	0,004
Bisphenol A	2,5	µg/l	0,01	<BG
Arsen	0,01	mg/L	0,001	<BG
Blei	0,01	mg/L	0,001	<BG
Cadmium	0,003	mg/L	0,0005	<BG
Chrom	0,025	mg/L	0,0005	<BG
Nickel	0,02	mg/L	0,002	<BG
Quecksilber	0,001	mg/L	0,00005	<BG
Antimon	0,005	mg/L	0,001	<BG
Selen	0,01	mg/L	0,001	0,003
Nitrat	50	mg/L	0,5	6,1
Nitrit	0,5	mg/L	0,02	<BG
Fluorid	1,5	mg/L	0,2	<BG
Cyanide, gesamt	0,05	mg/L	0,005	<BG
Färbung, 436 nm	0,5	1/m	0,05	<BG
Trübung, quantitativ	1,0	NTU	0,10	0,1
Leitfähigkeit (bei 25 °C)	2790	µS/cm	1	735
pH-Wert bei Fassungstemperatur	6,5-9,5	-		7,40
Säurekapazität bis pH 4,3		mmol/L	0,05	3,95
Ammonium	0,5	mg/L	0,04	<BG
Chlorid	250	mg/L	0,5	44,5
Sulfat	250	mg/L	1	96
Phosphat, gesamt	6,7	mg/L	0,3	<BG
Calcitlösekapazität	10,0	mg/L		-8,843
Calcium		mg/L	0,2	92,1
Magnesium		mg/L	0,05	19,5
Natrium	200	mg/L	0,5	31,1
Kalium		mg/L	0,5	3,3
Eisen	0,2	mg/L	0,01	<BG
Mangan	0,05	mg/L	0,005	<BG
Bor	1	mg/L	0,05	0,07
Kupfer	2	mg/L	0,005	0,008
Aluminium	0,2	mg/l	0,02	<BG
Bromat	0,01	mg/l	0,001	<BG
Benzol	1	µg/L	0,2	<BG
TOC		mg/L	0,2	0,6
Uran	0,01	mg/L	0,0005	0,0092

<BG = kleiner als Bestimmungsgrenze

* = 50 µg/l gemessen im Ortsnetz ** = 0,1 µg/l Einzelsubstanz bzw. 0,5 µg/l Summe

Als Aufbereitungsstoff wird dem Trinkwasser in unserem Wasserwerk Guntersblum Chlordioxid zugesetzt. Das geförderte Grundwasser in Wöllstein wird mittels Luft mechanisch entsäuert. Weitergehende Informationen zur Trinkwasseraufbereitung finden Sie in unserer Broschüre „Uferfiltratwasserwerke Bodenheim und Guntersblum“.

Der Härtebereich und die benötigte Menge an Wasch- und Reinigungsmitteln sind auf den Verpackungen aufgedruckt. Die Verwendung solcher Mittel belastet die Umwelt. Wir empfehlen Ihnen, es einmal mit einer etwas geringeren Dosierung an Wasch- und Reinigungsmitteln zu versuchen.

Sparsamer dosieren bedeutet: Geld sparen und die Umwelt schonen.

Ihre Wäsche und Ihr Geschirr werden mit Sicherheit genauso sauber.

Gerne erhalten Sie weitergehende Auskünfte (Tel. 06135 730). Eine Gesamtanalyse können Sie unter www.wvr.de einsehen.